

Maria Kiosseva Piano Pentagon

Stil: Klassik | Kat.-Nr.: TZ2041 | Label: Timezone | Vertrieb: Timezone Distribution



Track Listing:

- | | |
|---|---|
| 01 Prelude and Fuge No. 23: Prelude | 14 5 Pieces From "Forest Scenes" Op. 82 |
| 02 Prelude and Fuge No. 23: Fuge | No. 1: Entrance |
| 03 Prelude and Fuge Op. 35 No. 1: Prelude | 15 5 Pieces From "Forest Scenes" Op. 82 |
| 04 Prelude and Fuge Op. 35 No. 1: Fuge | No. 3: Lonely Flowers |
| 05 Songs Without Words Op. 53 No. 1 | 16 5 Pieces From "Forest Scenes" Op. 82 |
| 06 Songs Without Words Op. 53 No. 2 | No. 5: Friendly Landscape |
| 07 Songs Without Words Op. 53 No. 3 | 17 5 Pieces From "Forest Scenes" Op. 82 |
| 08 Songs Without Words Op. 53 No. 4 | No. 7: Bird As Prophete |
| 09 Variations Brillantes Op. 12 | 18 5 Pieces From "Forest Scenes" Op. 82 |
| 10 Nocturne Op. 9 No. 2 | No. 9: Farewell |
| 11 Waltz Op. 64 No. 1 | 19 Allegro de Concerto Op. 18 |
| 12 Waltz Op. 64 No. 2 | |
| 13 Étude Op. 10 No. 5 | |

Alle Farben klassischer Klaviermusik

Piano Pentagon - dieser Begriff assoziiert Farbmischungen musikalischer Wahrnehmungen aus der Klangpalette fünf bekannter Komponisten der klassischen Klavierliteratur.

Ecke 1: Polyphonische Brücke

Es beginnt mit einem Präludium und einer Fuge aus Johann Sebastian Bachs Wohltemperiertem Klavier, einer Kompositions-idee, welche vornehmlich im Barock beheimatet ist, sich aber in transformierter Gestalt auch in anderen Epochen wiederfindet. So leitet uns die polyphonische Brücke zur Romantik und Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Ecke 2: Singende Tasten

Hier finden wir eine Auswahl von Felix Mendelssohn-Bartholdys wunderbar „gesungenen“ Klavierliedern, die auch ohne Worte musikalische Geschichten erzählen.

Ecke 3: Poetischer Mikrokosmos

Wir tauchen in die romantische Musikwelt des Klavierpoeten Frédéric Chopins ein, ein mehrdimensionaler Mikrokosmos aus Brillanz, Tanz, Melancholie, Nachtträume und fröhlichen Kaskaden.

Ecke 4: Natur

Von einer Auswahl aus Robert Schumanns Waldszenen werden wir zu einem Spaziergang in die Natur eingeladen.

Ecke 5: Appassionato

Mit einem leidenschaftlichen Sturm aus der Feder von Alexander Scriabin findet unser Pentagon-Rundgang ein energiegeladenes Ende.

Die Vielfalt der musikalischen Ideen und Energien, die sich innerhalb der 5 Ecken austauschen, können einzeln oder in ihrer Beziehung zueinander betrachtet und erlebt werden.

Die deutsch-bulgarische Pianistin Maria Kiosseva, anerkannt von der Presse für ihre „makellose Virtuosität“ and „klangliche Sensibilität“ (Ludwigsburger Zeitung), trat in verschiedenen Konzerten und Festivals in Bulgarien, Deutschland, Mongolien, den Niederlanden, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Österreich, der Schweiz, Tschechien, der Ukraine und der USA (als Solopianistin in Carnegie Hall, New York) auf. Ihre Tätigkeit als Solistin mit Orchestern umfasst Auftritte im Schloss Ludwigsburg, "Pushkin Theater" Jevpatoria, Novi Jicin Theater, Bunka Kaikan Tokyo, Staatliche Akademie für Musik Sofia, Forum Ludwigsburg, Sliven Theater etc. Sie erhielt über 15 Preise von Wettbewerben in Europa und Nordamerika und wirkte in Aufnahmen des bulgarischen Nationalfernsehens und -rundfunks, des 3 SAT Fernsehens, des Bayerischen Rundfunks, des "Plush Musik" Fernsehens (England), des „Classic FM“ Rundfunks, des „Alma Mater“ Rundfunks sowie bei verschiedenen CD-Produktionen mit.